

Kurzbeschreibungen der Projekte Unternehmen: Musik 2021

Träger des Festivals „**Sichtweisen**“ ist der in Wien neu gegründete Verein „KulturPerspektiven“. „KulturPerspektiven“ setzt sich insbesondere mit neuen und innovativen Wegen der Kulturvermittlung auseinander: Brücken schlagen, Horizonte vernetzen und neue Perspektiven schaffen. Das Besondere am Festival „Sichtweisen“ ist die Kombination aus Alter Musik und neuen Künsten. Besucherinnen und Besucher sollen die Möglichkeit erhalten, Alte Musik auf verschiedene Art und Weise neu zu erleben. Die Musik soll dabei zu weiteren Kunstformen wie Malerei, Digital Arts, Tanz und Darstellender Kunst in Beziehung gesetzt werden.

Das Festival richtet sich an ein Publikum von verschiedenen Altersparten und soll auch überregional wirksam werden.

SchAV Productions. Ziel des Projektes ist es, mobiles Konzertstreaming und Konzertvideoproduktion auf qualitativ hohem Niveau anzubieten. Der Focus liegt darauf, Klangfarben, Dynamiken und Melodien auch bei einem Konzertstream überzeugend darzustellen. Zielgruppe ist einerseits ein musikinteressiertes Publikum abseits der Konzertzentren in ländlichen Regionen, die selten oder nie von Musikern oder Orchestern bespielt werden. Andererseits entsteht durch das Streaming oder durch Videos-on-demand ein womöglich niedrigschwelliges Angebot zur Erreichung von Nicht-Konzertbesuchern. Über ihre analoge Konzerttätigkeit hinausgehend bietet ein hochwertiges Streamingangebot für Musikerinnen und Musiker einen zusätzlichen und neuen Distributionsweg. Das Angebot kann durch musikvermittlerische Aspekte für einzelne Publikumsschichten ergänzt werden.

Mit dem **Traumballon** wollen die beiden Musiker und Musiklehrer Joana Quelhas und Polychronis Karamatidis interdisziplinäre Kinderkonzerte für verschiedene Anlässe bzw. Institutionen aufbauen: Schulkonzerte, Konzerte in Kultur- und Gemeinschaftszentren, Bibliotheken und dergleichen. Kinder sollen durch musikalische Märchen in engen Kontakt zu Musik und Kunst gebracht werden und dadurch bei einem jungen Konzertpublikum die Begeisterung für Kunst und Kultur geweckt werden. Interdisziplinarität, Partizipation des Publikums sowie spartenübergreifende Musikvermittlung und Improvisation sind Kerngedanken des Projektes Traumballon.

Ohr-Worm soll eine kuratierte Musikapp für Kinder im Internet werden. Ohr-Worm soll qualitativ hochwertige musikvermittelnde Inhalte in verschiedensten Formaten beinhalten. Zielgruppe sind Musikschüler im Grundschulalter und Kinder im Grundschulalter, die keine Musikschule besuchen. Hintergrund ist, dass viele Eltern ihren Kindern jenseits des Musikschulunterrichts einen Zugang zu musischer Bildung auf der medialen Ebene ermöglichen wollen. Das Suchen und Zusammenstellen von geeigneten Musiktiteln soll den

Eltern und Pädagogen durch Ohr-Worm erleichtert werden. Die Inhalte der App sollen thematisch auf weitere ähnliche Inhalte verweisen (Verlinkungen). Die Qualität wird von Hand geprüft sein und den Standards des Verbandes deutscher Musikschulen (VdM) entsprechen. Die App wird keine Werbung enthalten und sowohl dem Kinder- und Jugendschutz als auch dem Datenschutz (DSGVO) entsprechen. Die App soll übersichtlich gestaltet sowie liebevoll illustriert sein und kann von Kindern selbständig genutzt werden.

Alte Musik für alle – MOIN-Ensemble. Ziel des Projektes ist, alle Alters- und Bevölkerungsgruppen für Alte Musik zu begeistern. Umsetzen möchte das Projektorchester MOIN das Ziel durch die Einstudierung und Aufführung eines neuen Repertoires aus dem Bereich der Alten Musik. Die Aufführungen sollen in Detmold und in Jever (Ostfriesland) stattfinden. Abschluss des Vorhabens ist die Aufführung des Konzertes auf dem Festival von Timisoara (Rumänien).
